

**Anschrift des
Netzbetreibers**

Stuttgart Netze GmbH
Kesselstraße 21 -23
70327 Stuttgart

Angaben zum Anschlussobjekt

Straße und Hausnummer

Bei Neubaugebieten: Name des Baugebietes

Postleitzahl / Ort Ortsteil / Flurstück /Etage

Bei vorhandener Anlage Zählernummer:

Anmeldung zum Netzanschluss

Inbetriebsetzung

Änderungsmittlung/ Auftrag zum Plombieren

- Neuanschluss / -anlage
- Stilllegung Netzanschluss
- Umlegung / Änderung Netzanschluss
- Leistungserhöhung

- Austausch / Wechsel Messeinrichtung
- Anlagentrennung
- Anlagenzusammenlegung
- Wiederinbetriebsetzung
- Anlagenerweiterung
- Stilllegung / Zählerausbau

Steuerbare Verbrauchseinrichtung nach §14a EnWG vorhanden?

Ja (Seite 3 und 4 werden befüllt)

> *Hinweise und erforderliche Unterlagen gemäß Seite 2 berücksichtigen*

sonstige Elektro-Wärmeanlage

allg. Einzelgeräte > 12 kVA

Stromsensoren im Vorzählerbereich

Zweck:

dLM: dynamisches Lastmanagement, SE: Symetrieinrichtung,
PAVE: P_{act}-Überwachung, EMS: Energiemanagementsystem

Einbauort:

a) Gehäuse in Verbindung mit oder in unmittelbarer Nähe vom Zählerschrank
b) Einbau im Zählerschrank, c) Einbau im Hauptverteiler

Sonstige Angaben / Geräte:

Angaben zur Messeinrichtung

Bestandsabsicherung am Netzanschlusspunkt [A]

Gewünschte Absicherung am Netzanschlusspunkt [A]

Art der Anlage: a) Baustelle, b) Wohnung, c) Gewerbe, d) Gemeinschaftsanlage, e) Erzeugungsanlage, f) Sonstiges (z. B. Wärmepumpe, Ladereinrichtung)

Bemerkungen (z.B. Terminwunsch oder wettbewerb. Messstellenbetreiber)

Lfd. Nr. Zähler	Art der Anlage	Moderne Messeinrichtung (ZMZ)	Intelligentes Messsystem *	Lastgangzähler	Wandlerzähler	Wandlergröße in A	> 100.000 kWh/a **	Wechsel	Demontage	Steckbefestigung	Dreipunktbefestigung	Steuengeräte (nur Ausbau)	Ersatz für: Zählernummer (Bei Neusatz für Gewerbe bitte die Branche angeben)	Stockwerkbezeichnung & Wohnungsnummer/ Zählerfeldbezeichnung (Weitere Angaben/Zeilen auf dem Formular „Anmelde- und Inbetriebsetzungsformular – Tabellenerweiterung“ möglich)
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

*Beim Einbau eines intelligenten Messsystems können zusätzliche Kosten entstehen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage

**Bei einem Verbrauch von >100.000 kWh/a ist eine Lastgangzählermessung gesetzlich verpflichtend

Angaben zum Anschlussnehmer bzw. Anschlussnutzer

(Bei der Anmeldung zum Netzanschluss ist der Anschlussnehmer anzugeben / Bei dem Inbetriebsetzungsantrag ist der Anschlussnutzer anzugeben, falls dieser nicht auch Anschlussnehmer ist.)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Registergericht/Registernummer bei Firma / Geburtsdatum bei Privatperson

Straße und Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon E-Mail

Datum Unterschrift Name in Druckschrift

Zustimmung des Grundstückseigentümers (Anschlussnehmers)

(Die Zustimmung des Grundstückseigentümers ist bei der Anmeldung zum Netzanschluss erforderlich. Die Zustimmung des Anschlussnehmers ist bei der Inbetriebsetzung erforderlich, falls Änderungen am Zählerplatz vorgenommen werden)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Registergericht/Registernummer bei Firma / Geburtsdatum bei Privatperson

Straße und Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon E-Mail

Datum Unterschrift Name in Druckschrift

Angaben zum Elektrofachbetrieb und Erklärung der verantwortlichen Elektrofachkraft

Name des eingetragenen Elektroinstallationsunternehmens Eingetragen bei

Straße und Hausnummer / PLZ, Ort Ausweisnummer

Telefon E-Mail Datum Unterschrift

Firmenstempel
(falls zur Hand)

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften, behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und sonstigen besonderen Vorschriften der Stuttgart Netze GmbH von mir / uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers /-nutzers beantragt.

Datum Ort Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft Name in Druckschrift

Allgemeine Hinweise

Mit dem Anmelde- und Inbetriebsetzungsformular der Stuttgart Netze kann sowohl die Anmeldung / Änderung / Stilllegung von Netzanschlüssen und bestimmten anmelde- / zustimmungspflichtigen Geräten / Anlagen vorgenommen, als auch die Inbetriebnahme / -setzung / der Zählereinbau von elektrischen Kundenanlagen beauftragt werden. Eine vollständige Übersicht zu den Anmeldeverfahren der Stuttgart Netze kann der [Anlage 1 der Ergänzungen zu den TAB 2023](#) entnommen werden.

Netzanschluss

Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) u. a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2, 6, 8, 10, 12 NAV). Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektroinstallationsunternehmen unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen bzw. den anerkannten Regeln der Technik und den Technischen Anschlussbedingungen der Stuttgart Netze zu errichten und in Betrieb zu setzen.

Inbetriebsetzung / Zählersetzung

Ist mit Einbau / Wechsel / Umlegung der Messeinrichtung die Energielieferung nicht vertraglich geregelt bzw. kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Energielieferung gemäß §36, §38 Energiewirtschaftsgesetz durch den Grundversorger.

Erforderliche Zusatzunterlagen bei der Anmeldung

Neuanschluss oder Umlegung / Änderung des Netzanschlusses	maßstabgerechter Lageplan (z.B. 1:500) mit eingezeichnetem Gebäude und ein Gebäudegrundrissplan (z.B. 1:100) mit der gewünschten Lage des Netzanschlusses
Stromsensoren im Vorzählerbereich	Nachweis gemäß Anhang A.2 des FNN-Hinweises „Erfassung von Messwerten im Vorzählerbereich“
elektrische Verbrauchseinrichtungen	Bei elektrischen Geräten mit einem Bemessungsstrom > 75 A, Wärmepumpen oder Verbrauchseinrichtungen, die die in Kapitel 5.4.2 der VDE-AR-N 4100 aufgeführten Grenzwerte oder Normen nicht einhalten ist das Datenblatt zur Erfassung von Verbrauchseinrichtungen und Beurteilung von Netzrückwirkungen mit einzureichen.
Erzeugungsanlagen, Speicher, Not- / Ersatzstromanlagen oder Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge Die vorgenannten Anlagen werden wie folgt bei der Stuttgart Netze angemeldet (vgl. auch Anlage 1 der Ergänzungen zu den TAB 2023)	
Not- / Ersatzstromanlagen	Bitte senden Sie das „Anmeldeformular für Notstromaggregate“ an inspeiser-stu@service.stuttgart-netze.de .
Erzeugungsanlagen und Speicher allgemein	Folgende Checklisten bieten eine Übersicht über die für die Anmeldung und Inbetriebsetzung notwendigen anschlussrelevanten Unterlagen. <ul style="list-style-type: none"> • Checkliste Erzeugungsanlagen Niederspannung • Checkliste Speicher Niederspannung Alle Dokumente sind unter www.stuttgart-netze.de/einspeisung zu finden. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage in den Sektionen „Energie einspeisen -> Photovoltaik“ und „Energie einspeisen -> Sonstige Erzeugungsanlagen“ .
Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge	Bitte nutzen Sie <i>zusätzlich</i> das Anmeldeformular für Ladeeinrichtungen , siehe www.stuttgart-netze.de/emob

Datenblatt für steuerbare Verbrauchseinrichtungen nach §14a EnWG

Angaben zum Anschlussobjekt	<input type="text"/> <small>Straße und Hausnummer</small>	<input type="text"/> <small>PLZ, Ort</small>
	<input type="text"/> <small>Zählernummer</small>	<small>Hinweis: Die Zählernummer ist nur bei Bestandsanlagen auszufüllen</small>

Angaben zum Anschlussnehmer	<input type="text"/> <small>Name, Vorname bzw. Firmenname</small>	<input type="text"/> <small>Telefon, E-Mail</small>
------------------------------------	--	--

Angaben zum Anschlussbetreiber <small>(falls ≠ Anschlussnehmer)</small>	<input type="text"/> <small>Name, Vorname bzw. Firmenname</small>	<input type="text"/> <small>Telefon, E-Mail</small>
---	--	--

Hinweise zu Steuerbaren Verbrauchseinrichtungen nach §14a EnWG

SteuVE: Steuerbare Verbrauchseinrichtung

Sind bereits steuerbare Verbrauchseinrichtungen hinter dem Netzanschluss vorhanden, so sind diese ebenfalls anzugeben. Sind bereits andere anmeldepflichtige Verbrauchseinrichtungen vorhanden, so ist das [Datenblatt zur Erfassung von Verbrauchseinrichtungen und Beurteilung von Netzrückwirkungen](#) auszufüllen.

Steuerbare Verbrauchseinrichtungen (SteuVE) nach §14a EnWG
Bedingt durch Festlegungen der Bundesnetzagentur (BK8-22/010-A und Anlage 1 zu BK6-22-300) gelten ab dem 01.01.2024 neue Bestimmungen für SteuVE nach §14a EnWG.

SteuVE ab dem 01.01.2024 sind verpflichtend: private Ladepunkte für Elektromobile mit > 4,2 kW, Stromspeicher (Bezugsrichtung) > 4,2 kW, Wärmepumpenheizungen inkl. Zusatz- oder Notheizvorrichtungen zur Raumheizung mit Summenleistung (mehrere Wärmepumpen werden addiert) > 4,2 kW und Anlagen zur Raumkühlung mit Summenleistung (mehrere Klimageräte werden addiert) > 4,2 kW.

Alle nicht definierten Geräte sind keine SteuVE und können auch nicht freiwillig als SteuVE eingestuft werden, um reduzierte Netzentgelte in Anspruch zu nehmen: z.B. Elektro-Speicherheizungen, Direktheizungen, Durchlauferhitzer. Elektrisch betriebene Warmwasserspeicher können nur als SteuVE eingestuft werden, wenn sie vollständig durch eine Wärmepumpe gespeist werden.

Weitere Details und die notwendigen technischen Anforderungen an Zählerplätze für SteuVE sind der [Anlage 4 der Ergänzungen zu den TAB 2023](#) zu entnehmen.

Für die Berechnung der Mindestbezugsleistung stellt der ZVEH eine [Berechnungstabelle](#) zur Verfügung.

Netzentnahmeleistung <small>(Mindestbezugsleistung nach §14a)</small>	Summe der Mindestbezugsleistung über alle Steuerungsarten und SteuVE in kW	<input type="text"/>
	Summe der Mindestbezugsleistung für die Direktsteuerung in kW	<input type="text"/>
	Summe der Mindestbezugsleistung für EMS in kW	<input type="text"/>

Speicher nach §14a EnWG

Hinweis: Speicher müssen nach dem Verfahren auf der [Checkliste Speicher über das Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll](#) angemeldet werden. Bitte berücksichtigen Sie bei der Netzentnahmeleistung auch die Mindestbezugsleistung des Speichers.

Elektro Wärmepumpenanlagen nach §14a EnWG	Anschluss an die Steuerbox	Steuerungsart nach Anlage 4 der TAB	Mindestbezugsleistung aller Wärmepumpen in kW																																															
	<input type="radio"/> analoge Ansteuerung (Relaiskontakt) <input type="radio"/> digitale Ansteuerung	<input type="radio"/> Direktansteuerung (Reduzierung in der Anlagensteuerung der SteuVE) <input type="radio"/> Steuerung mittels Energiemanagement System (EMS) <input type="radio"/> Komplettabstaltung (sofern Reduzierung technisch nicht möglich)	<input type="text"/>																																															
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th></th> <th>Neu</th> <th>Bestand</th> <th>Elektrische Anschlussleistung Pel der Elektrowärmepumpe in kW</th> <th>Anzahl der WP mit gleicher Leistung</th> <th>Maximaler Anlaufstrom je WP in A</th> <th>Nennleistung der elektrischen Ergänzungsheizung Pel in kW (elektrische Anschlussleistung)</th> <th>Gesamtleistung Pel der Wärmepumpenanlage in kW</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1.</td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr> <tr><td>2.</td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr> <tr><td>3.</td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr> <tr><td>4.</td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr> <tr> <td colspan="7">Summenleistung der Wärmepumpenanlagen in kW</td> <td><input type="text"/></td> </tr> </tbody> </table>				Neu	Bestand	Elektrische Anschlussleistung Pel der Elektrowärmepumpe in kW	Anzahl der WP mit gleicher Leistung	Maximaler Anlaufstrom je WP in A	Nennleistung der elektrischen Ergänzungsheizung Pel in kW (elektrische Anschlussleistung)	Gesamtleistung Pel der Wärmepumpenanlage in kW	1.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	2.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	3.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Summenleistung der Wärmepumpenanlagen in kW						
	Neu	Bestand	Elektrische Anschlussleistung Pel der Elektrowärmepumpe in kW	Anzahl der WP mit gleicher Leistung	Maximaler Anlaufstrom je WP in A	Nennleistung der elektrischen Ergänzungsheizung Pel in kW (elektrische Anschlussleistung)	Gesamtleistung Pel der Wärmepumpenanlage in kW																																											
1.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>																																											
2.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>																																											
3.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>																																											
4.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>																																											
Summenleistung der Wärmepumpenanlagen in kW							<input type="text"/>																																											

Anlagen zur Raumkühlung nach §14a EnWG	Anschluss an die Steuerbox	Steuerungsart nach Anlage 4 der TAB	Mindestbezugsleistung aller Anlagen zur Raumkühlung in kW																										
	<input type="radio"/> analoge Ansteuerung (Relaiskontakt) <input type="radio"/> digitale Ansteuerung	<input type="radio"/> Direktansteuerung (Reduzierung in der Anlagensteuerung der SteuVE) <input type="radio"/> Steuerung mittels Energiemanagement System (EMS) <input type="radio"/> Komplettabstaltung (sofern Reduzierung technisch nicht möglich)	<input type="text"/>																										
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th></th> <th>Neu</th> <th>Bestand</th> <th>Leistung je Anlage in kW</th> <th>Anzahl der Raumkühlungsanlagen mit gleicher Leistung</th> <th>Summenleistung in kW</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1.</td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td rowspan="4" style="width: 100px;"><input type="text"/></td></tr> <tr><td>2.</td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr> <tr><td>3.</td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr> <tr><td>4.</td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr> </tbody> </table>				Neu	Bestand	Leistung je Anlage in kW	Anzahl der Raumkühlungsanlagen mit gleicher Leistung	Summenleistung in kW	1.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	2.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	3.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Neu	Bestand	Leistung je Anlage in kW	Anzahl der Raumkühlungsanlagen mit gleicher Leistung	Summenleistung in kW																								
1.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>																								
2.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>																									
3.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>																									
4.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>																									

Datenblatt für steuerbare Verbrauchseinrichtungen nach §14a EnWG

Hinweis: Ladeeinrichtungen müssen zusätzlich über das Anmeldeformular „Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge“ angemeldet werden.

Anschluss an die Steuerbox

- analoge Ansteuerung
(Relaiskontakt)
 digitale Ansteuerung

Steuerungsart nach Anlage 4 der TAB

- Direktansteuerung (Reduzierung in der Anlagensteuerung der SteuVE)
 Steuerung mittels Energiemanagement System (EMS)
 Komplettabschaltung (sofern Reduzierung technisch nicht möglich)

Ladeeinrichtungen nach §14a EnWG

(nicht öffentlich zugänglich, privat)

	Neu	Bestand	Leistung je LE in kW	Anzahl LE mit gleicher Leistung	Anzahl Ladepunkte je LE	Summenleistung in kW <small>(aller Ladeeinrichtungen hinter dem Hausanschluss)</small>	Maximale Netzentladeleistung in kW <small>(mit Lademanagement falls vorhanden)</small>
1.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
2.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
3.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
4.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		

Bemerkungen

Messung

- Gemeinsame Messung mit anderem Verbraucher (z.B. Haushalt oder Allgemein) Getrennte Messung nur Verbraucher nach §14a

Angaben zum Elektrofachbetrieb und Erklärung der verantwortlichen Elektrofachkraft

		Firmenstempel (falls zur Hand)
Name des eingetragenen Elektroinstallationsunternehmens	Eingetragen bei	
Straße und Hausnummer / PLZ, Ort	Ausweisnummer	
Telefon	E-Mail	Datum Unterschrift

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften, behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und sonstigen besonderen Vorschriften der Stuttgart Netze GmbH von mir / uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers /-nutzers beantragt.

		Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft		
Datum	Ort		Name in Druckschrift	